



## Die Hl. Petka Tarnovska

Die Hl. Paraskeva Epivatska wird vom bulgarischen Volk auch Petka Tarnovska genannt. Sie ist eine der am meisten geliebten und verehrten Heiligen nicht nur in Bulgarien, sondern auch in der gesamten orthodoxen Welt.

Sie lebte im 11. Jahrhundert und wurde durch ihre wunderbaren Taten, die sie als Nonne und Asketin im Heiligen Land von Palestina vollbracht hatte, berühmt. Ihr Lebensweg endete an ihrem Geburtsort, Epivat. Dort bewirkten ihre unsterblichen Überreste zahlreiche Wunder.

Dafür, dass sie in der gesamten orthodoxen Welt verehrt wird, spielen nicht nur ihr aufrichtiges Leben und die Wunderkraft ihrer unsterblichen Überreste eine Rolle. Vielmehr hat hierfür auch ihr Namen beigetragen. Paraskeva bedeutet auf Griechisch „Freitag“ - der Tag, an dem Christi am Kreuz gestorben ist. Dementsprechend wird die Nonne Paraskeva auf Ikonen und Wandmalereien oft zusammen mit der Heiligen Nedelia (bulg. Sonntag), die ein Symbol für die Auferstehung Christi am Sonntag ist, in königlicher Tracht abgebildet.

Quelle: <http://www.bgorthodox-mannheim.de/?p=623>